

A m t l i c h e M i t t e i l u n g



Steinhauser Gemeindenachrichten

GEMEINDE STEINHAUS

Gemeindeplatz 2
4641 Steinhaus

Telefon: 07242/27455

Fax: 07242/27455-20

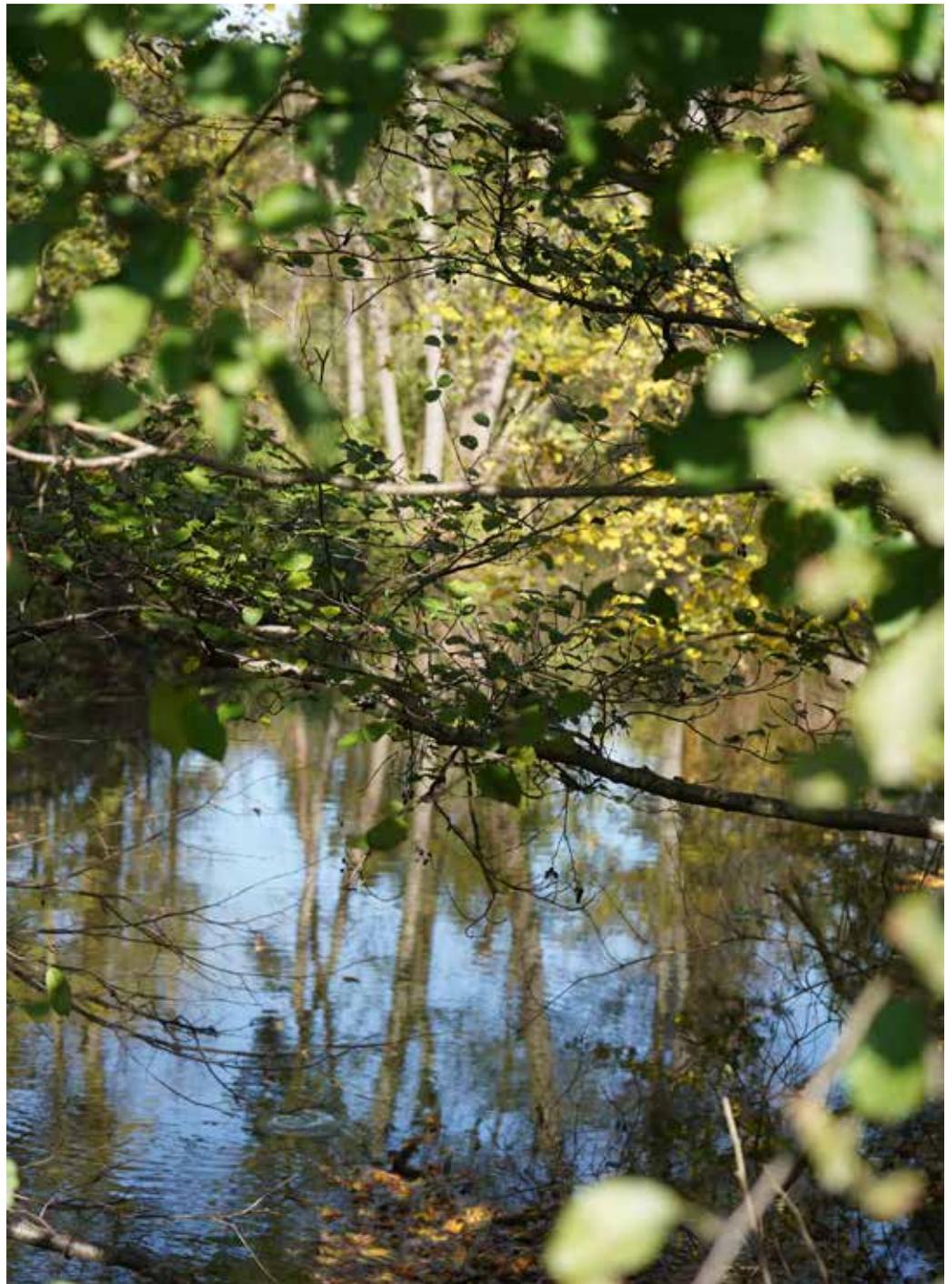
gemeinde@steinhaus.ooe.gv.at

www.gem-steinhaus.at

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag, Dienstag und
Donnerstag
07:00 - 12:00 und
16:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch und Freitag
07:00 - 12:00 Uhr



Ausgabe November/Dezember 2022



Inhalt

3	Vorwort
4	Ärzte- und Apothekendienst
5	Termine
6 - 9	Amtliches
9 - 11	Allgemeines
12	Bevölkerungsbewegungen
12 - 13	Familie
15	Veranstaltungen
16 - 17	Kinder/Jugend
19 - 25	Vereine
28	Stellenangebote
26	Ankündigungen

Redaktionsschluss für die nächsten Ausgaben der Gemeindenachrichten

Freitag, 2. Dezember 2022

Freitag, 10. März 2023

Freitag, 9. Juni 2023

Freitag, 8. September 2023

Datenschutz (DSGVO)

Wir weisen darauf hin, dass für den Inhalt der Berichte in den Kategorien „Kinder/Jugend“ und „Vereine“ die jeweiligen Funktionäre bzw. Vereine selbst verantwortlich sind. Sämtliche Fotos zu den Berichten wurden uns für die Veröffentlichung in der Gemeindezeitung zur Verfügung gestellt.

IMPRESSUM:

Eigentümer und Herausgeber:

Gemeinde Steinhaus, Gemeindeplatz 2, 4641 Steinhaus

Redaktion:

Gemeinde Steinhaus, Gemeindeplatz 2, 4641 Steinhaus
Karin Kriener, Tel.: 07242/27455-17, E-Mail: kriener@steinhaus.ooe.gv.at

Fotos:

Gemeinde Steinhaus, privat

Druck:

Druckerei Brillinger, 4641 Steinhaus

Aufgabepostamt:

4641 Steinhaus

Folge:

November/Dezember (179)



Liebe Steinhauserinnen und Steinhauser!

In einer wachsenden Gemeinde wie Steinhaus ist es nicht nur wichtig den laufenden Betrieb aufrecht zu erhalten, sondern auch in die Zukunft zu blicken und zu planen.

Für diese Zukunftsperspektive unter dem Namen „Steinhaus 2035“ gibt es eine Prozessbegleitung durch die Firma CIMA und eine Bürgerbefragung. Ich ersuche um rege Teilnahme an der Bürgerbeteiligung - nähere Information darüber im Bericht im Inneren von Projektleiter Vizebgm. Florian Mayr.

Ein mittlerweile leidiges Thema ist die Bushaltestelle im Ort (Friedhof), welche mit Ferienbeginn eingestellt wurde. Seitdem sind wir bemüht beim Gemeindeamt eine neue Haltestelle errichten zu

dürfen bzw. genehmigt zu bekommen. Da hier aber mehrere Zuständigkeiten bis zur behördlichen Genehmigung zu durchlaufen sind, wird sich die offizielle Benützung der „neuen Haltestelle Gemeindeamt“ noch etwas verzögern.

In dieser Ausgabe der Gemeindezeitung finden Sie auch zwei Stellenausschreibungen - einerseits für die Grünraumpflege, andererseits für Reinigungsarbeiten. Wir benötigen dringend personelle Unterstützung und freuen uns auf Ihre Bewerbung. In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei Fr. Karin Kriener und Fr. Adelheid Hofinger bedanken, welche uns tatkräftig und mit Selbstverständlichkeit über längere Zeit in der Volksschule unterstützt haben (Frühaufsicht, Mittagessen, Mittagsaufsicht usw.), wo es krankheitsbedingt zu einem Personalengpass gekommen ist.

Der Herbst bringt nicht nur schöne Tage mit sich, es gibt auch gewisse Arbeiten die unumgänglich sind - in diesem Zusammenhang ersuche ich wiederum die Bäume und Sträucher entlang der Straßen und Gehsteige dementsprechend zurückzuschneiden damit die Fahrzeuge des Winterdienstes ungehindert arbeiten können.

Im Dezember wird von uns wieder ein

Gemeindekalender für das Jahr 2023 mit den Abfuhrterminen (Biomüll, Restmüll, Altpapier und gelber Sack) sowie den Veranstaltungsterminen und die gelben Säcke verteilt. Der genaue Termin ist noch nicht bekannt.

Ich möchte auch wieder auf unsere Homepage sowie auf unsere Facebook-Seite verweisen, wo tagesaktuelle Ankündigungen bzw. Veränderungen zu den veröffentlichten Terminen usw. bekanntgegeben werden.

Wir werden ab dem Jahr 2023 die Gemeindezeitung nicht mehr alle zwei Monate sondern nur mehr quartalsmäßig herausgeben um in diesem Bereich auch Kosten einzusparen.

Ich gratuliere dem Musikverein Steinhaus zur Ehrung durch den Landeshauptmann für regelmäßige und langjährige Teilnahme an Konzert- und Marschwertungen des OÖBV.

Ich wünsche Ihnen weiterhin alles Gute und verbleibe

Ihr Bürgermeister

(Piritsch Harald)

Unsere Amtsstunden und Post Öffnungszeiten:



Montag, Dienstag und Donnerstag
07:00 - 12:00 und 16:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch und Freitag
07:00 - 12:00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass die Post täglich 30 Minuten vor Dienstende (17:30 Uhr) abgeholt wird. **Letztmögliche Annahme für Briefe, Pakete, etc. ist 15 Minuten vor Dienstschluss (17:45 Uhr).**



Zahnärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst

Informationen des tagesaktuellen Zahnärztl. Notdienstes können im Internet unter www.zahnaerztekammer.at abgerufen werden. Der zahnärztliche Sonn- und Feiertagsdienst wird an den angeführten Tagen jeweils in der Zeit von 09:00 bis 11:00 Uhr in den Ordinationen der angeführten Zahnärzte durchgeführt. Bei Nichtmelden unter der angeführten Telefonnummer wird gebeten, die Nummer des Roten Kreuzes Wels, 07242/46400 anzurufen.

Alle aktuellen Bereitschaftsdienste können jederzeit unter der Notrufnummer 141 abgefragt werden.

Welser Bereitschaftsdienst der Apotheken

Es wird ersucht, den Nachtdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen. Für die Inanspruchnahme der Apotheken nach 20:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen wird eine Zusatzgebühr eingehoben, die von der Krankenkasse nur gegen entsprechenden Rezept-Vermerk bezahlt wird.

Nutzen Sie auch den neuen Apothekennotruf 1455 und die Initiative Rezept TAXI.

Den aktuellen Apothekenkalender können Sie sich jederzeit bei Ihrer Apotheke abholen.

24 h TELEFONISCHE GESUNDHEITS BERATUNG

DIE SCHNELLE HILFE WENN'S WEH TUT!

WANN RUFEN SIE 1450 AN?

Wenn Sie plötzlich ein gesundheitliches Problem haben, das Sie beunruhigt.*

Rufen Sie die **Nummer 1450 ohne Vorwahl** über das Handy oder Festnetz!

Eine besonders medizinisch geschulte diplomierte Krankenpflegeperson berät Sie gleich am Telefon und gibt Ihnen eine passende Empfehlung.

Keine Sorge: Sollte sich Ihr Problem als akut herausstellen, kann natürlich auch sofort der Hausärztliche Notdienst (HÄND) oder der Rettungsdienst (mit/ohne Notarzt) entsendet werden.

free Dieser Service ist **kostenlos**.

Mehr unter www.1450.at

HÄND HAUSÄRZTLICHER NOTDIENST

WENN IHR HAUSARZT NICHT ERREICHBAR IST!

WANN RUFEN SIE 141 AN?

Bei dringenden gesundheitlichen Problemen, wenn Sie einen Arzt benötigen und Ihr Hausarzt bzw. ein Vertreter nicht mehr erreichbar ist oder keine Ordinationszeiten hat.

Montag – Freitag von 14.00 – 7.00 Uhr

Am Wochenende und Feiertag von 00.00 – 24.00 Uhr

Der Hausärztliche Notdienst (HÄND) steht all jenen zur Verfügung, die außerhalb der Ordinationszeiten dringend einen Arzt brauchen. Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner sind dafür abends, in der Nacht, am Wochenende und Feiertag im Einsatz. Wer gerade Bereitschaftsdienst hat, erfährt man über den Notruf 141.

*Die telefonische Gesundheitsberatung unter 1450 ersetzt keine ärztliche Behandlung und stellt keine Diagnose. Ihre telefonische Gesundheitsberatung stellt somit einen idealen Wegweiser durch das große Angebot an Gesundheitsdienstleistern dar und ist erste Anlaufstelle bei neu aufgetretenen oder akut gewordenen Beschwerden, die keinen medizinischen Notfall darstellen.

Notrufe

Feuerwehr: 122

Polizei:133

Thalheim ...059133-4187

Rettung: 144

Vergiftungsinformationszentrale
01/4064343

Internationaler Notruf
..... 112

Ärzte:

MR Dr. Gerhard Schatzberger
und Dr. Christina Schausberger
Steinhaus
07242/27476

Dr. Katharina Bhalla
Steinerkirchen
07241/2366

Dr. Weber und Dr. Strasser
Eberstallzell
07241/56150

Dr. Franz Krump
Fischlham
07241/5931

Dr. Benjamin Rezsucha
Bad Wimsbach-Neydharting
07245/25639



SOZIAL- UND GESUNDHEITS-REGION

Wels | Wels-Land | Grieskirchen | Eferding

lebensWEGE ist die Informationsplattform der Versorgungsregion 42. Hier erfahren Sie Aktuelles über Gesundheit, Prävention, Pflege und Soziales. Nützliche Tipps und Services runden das Informationsangebot ab.

www.lebenswege-online.at



Allgemeines

Bitte die Abfalltonnen bzw. gelbe Säcke rechtzeitig (**bereits am Vortag**) zur Abfuhr bereitstellen!

Sollten Ihre Abfalltonnen am Tag nach der geplanten Entleerung noch immer voll sein, kontaktieren sie das Gemeindegemeindeamt Steinhaus (Tel.: 07242/27455). Nur durch eine rechtzeitige Reklamation können wir versuchen eine Lösung hierfür zu finden.

In Verbindung mit Feiertagen oder aus sonstigen Gründen (LKW-Ausfall, Krankheit, ...) kann sich die Abfuhr verschieben!

Im Winter bitte keine nassen Abfälle einfüllen, Abfall friert ein und es könnte nur zu einer Teilentleerung der Abfalltonne kommen!



Müllabfuhr

Dienstag, 22. November
Dienstag, 20. Dezember

Biotonnenabfuhr

Freitag, 4. November
Donnerstag, 17. November
Donnerstag, 1. Dezember
Donnerstag, 15. Dezember
Freitag, 30. Dezember

Gelber Sack

Mittwoch, 30. November

Altpapiertonne

Montag, 28. November

Misttelefon



Bei Fragen zu Umwelt und Abfall wenden Sie sich an das Misttelefon des Bezirksabfallverbandes Wels-Land.



ASZ - Altstoffsammelzentrum Linden

Linden 31, 4652 Steinerkirchen/Traun

Öffnungszeiten:

Dienstag, 13:00 - 19:00 Uhr
Donnerstag, 08:00 - 12:00 Uhr
Freitag, 13:00 - 18:00 Uhr
Samstag, 08:00 - 12:00 Uhr

ASZ - Altstoffsammelzentrum Sattledt

Kirchdorferstraße 17, 4642 Sattledt

Öffnungszeiten:

Freitag, 13:00 - 18:00 Uhr

April - Oktober:

Samstag, 09:00 - 12:00 Uhr

ASZ - Altstoffsammelzentrum Thalheim

Am Thalbach 110, 4600 Thalheim/Wels

Öffnungszeiten:

Montag, 14:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch, 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag, 08:00 - 12:00 Uhr und
13:00 - 18:00 Uhr
Samstag, 08:00 - 12:00 Uhr

BAV Wels-Land

Am Thalbach 110, 4600 Thalheim/Wels
Telefon: 07242 93488
Fax: 07242 93488-11
www.umweltprofis.at/wels-land

SVS der Selbstständigen

Persönliche Vorsprachen sind ausschließlich nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Telefonisch beantworten wir Ihre Fragen gerne unter: 050 808 808.

Zum Einreichen von Rechnungen, Bewilligungen und allen Anträgen benutzen Sie bitte unsere Online-Services, Online-Formulare und die SVS-App. Falls Sie Schriftstücke abgeben wollen, können Sie uns diese jederzeit postalisch (SVS, Mozartstraße 41, 4010 Linz) zukommen lassen.

PVA der Arbeiter und Angestellten

Sie haben Fragen zur Pension, zur Rehabilitation, zum Pflegegeld oder zur Gesundheitsvorsorge Aktiv an die Pensionsversicherungsanstalt?

Vereinbaren sie einfach telefonisch einen Termin in Ihrer Region:

- Serviceline Oberösterreich:
05 03 03-36170
- Alle Sprechtagorte finden sie unter www.pv.at/sprechtage

Montag bis Mittwoch von 07:00 bis 15:30 Uhr, Donnerstag von 07:00 bis 18:00 Uhr und Freitag von 07:00 bis 15:00 Uhr

Kostenlose Rechtsberatung

Seitens der HFSR Rechtsanwälte wird bekanntgegeben, dass unter 07242/41824, HFSR Rechtsanwälte, gerne eine telefonische Rechtsauskunft erteilt wird und möge im Sekretariat das Thema bekannt gegeben werden, sodann der zuständige Jurist umgehend zurückruft.



Der Gemeinderat hat beschlossen

In der Sitzung am 20. September 2022 wurden folgende Punkte behandelt:

1. Nachwahl im Gemeindevorstand - Nominierung durch die ÖVP - Fraktionswahl.

Dr. Martin Ziegelbäck wurde zum Gemeindevorstand gewählt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig (Fraktionswahl)

2. Nachbesetzung in den Ausschüssen - Nominierung durch die ÖVP - Fraktionswahl. a) Finanzausschuss (Mitglied), b.) Prüfungsausschuss (Obmann), c.) Dienstgebervertreter im Personalbeirat (Mitglied)

- a.) Florian Steinhuber wurde zum Mitglied im Finanzausschuss gewählt.
- b.) Bernhard Aichinger wurde zum Obmann des Prüfungsausschusses gewählt.
- c.) Florian Steinhuber wurde zum Dienstgebervertreter im Personalbeirat gewählt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig (Fraktionswahl)

3. Kindergarten- und Krabbelstuben-zubau, Abschluss eines Kreditvertrages für die Darlehensaufnahme, Beschlussfassung.

Der Darlehensvertrag mit der Sparkasse OÖ wurde in der vorliegenden Form beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

4. Aktualisierte Geschäftsordnung für den Personalbeirat, Beratung und Beschlussfassung.

Die Geschäftsordnung für den Personalbeirat wurde seitens der Direktion Inneres und Kommunales überarbeitet und in der vorliegende beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

5. Stadtrregionales Forum, Teilnahme am Aktionsprogramm „Orts- und Stadtkernentwicklung, Leerstand und Branchen“, Beratung und Beschlussfassung.

Die Teilnahme am Aktionsprogramm wurde beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

6. Abschluss eines Pachtvertrages „Gastgarten Vicky's Moarktplatzl / Schlossstraße 3“ Beratung und Beschlussfassung.

Der vorliegende Pachtvertrag für die Nutzung des Gastgartens wurde beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

7. Abschluss eines Pachtvertrages „Groißbach“, Ausübung der Fischerei und Bewirtschaftung, Beratung und Beschlussfassung.

Der Pachtvertrag zur Ausübung der Fischerei und Bewirtschaftung des Groißbaches wurde beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

8. Flächenwidmungsplan Nr. 3, Änderung Nr. 3.16 „Auberger“, Genehmigung, Beratung und Beschlussfassung.

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vor Beginn der Sitzung abgesetzt.

9. Bebauungsplan Nr. 16 - Norikum III, Ansuchen um Änderung, Beratung und Beschlussfassung

Das Ansuchen um Änderung des Bebauungsplanes „Norikum III“ wurde abgelehnt und das Verfahren nicht eingeleitet.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

10. Dringlichkeitsantrag: Kindergarten- und Krabbelstubenzubau; Auftragsvergabe Einrichtung, Beratung und Beschlussfassung.

Die Auftragsvergabe für die Einrichtung im Kindergarten- und Krabbelstubenzubau wurde beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
mehrheitlich angenommen;
13 Fürstimmen (FPÖ, SPÖ und GRÜNE)
6 Gegenstimmen (ÖVP)

Verwilderung von unbebauten Grundstücken

Es darf darauf hingewiesen werden, dass gem. § 9 Abs. 2 Oö. Bautechnikgesetz 1994 idgF. unbebaute Grundstücke so zu gestalten und benützen sind, dass keine Störung des Orts- und Landschaftsbildes, keine Verunstaltung und keine schädlichen Umwelteinwirkungen auf dem Grundstück selbst bzw. auch auf den Nachbargrundstücken entstehen.

Hinsichtlich der landwirtschaftlichen Flächen gilt gem. § 9 Abs. 1 lit. a Oö. Kulturpflanzenschutzgesetz 1951 idgF. der gleiche Sachverhalt.

Die Gemeinde Steinhaus ersucht die betroffenen Grundeigentümer eindringlich, die Grundstücke zumindest einmal im Jahr zu mähen und auch aufkommende Bäumchen zu schneiden bzw. zu entfernen.

Diese Vorgangsweise sollte, auch im Hinblick auf gute nachbarschaftliche Beziehungen, die Regel sein und auch im Eigeninteresse liegen.

Auf Grund der geltenden Gesetzeslage und der vorstehenden Ausführungen wird höflich ersucht, wieder vermehrt Wert auf die Pflege der Grundstücke zu legen.

Hecken und Sträucher entlang von Straßen schneiden

Alle Grundstücksbesitzer entlang von öffentlichen Straßen werden ersucht, die an ihren Grundstücksgrenzen gepflanzten Sträucher, Stauden udgl. laufend zurückzuschneiden, um den Wildwuchs,



der die Straßenbreite, Gehsteigbreite und Sichtfeld in Kreuzungsbereichen massiv beeinträchtigt, zu vermeiden.

Denn neben der Müllentsorgung wird durch allfälligen Wildwuchs zudem auch die Zufahrt von Einsatzfahrzeugen erschwert.

Die Gemeindeverwaltung ersucht um entsprechende Durchführung

Oö. Familienpaket

Ein Baby zu bekommen ist eine der schönsten Erfahrungen im Leben.

Vieles muss bedacht werden,

Entscheidungen müssen getroffen werden und nicht immer weiß man, wer die richtigen Ansprechpartner in einigen Fragen sind.



Wo bekommt man das Oö. Familienpaket und wer hat darauf Anspruch?

Das „Oö. Familienpaket“ kann von Schwangeren und Jungfamilien bei Ihrer Wohnsitzgemeinde abgeholt werden.

Inhalt und Verwendungsmöglichkeiten der Mappe

Das „Oö. Familienpaket“ soll einen Überblick über die materiellen Unterstützungen, Beratungs- und Betreuungsangebote verschaffen und als Ratgeber und Wegweiser mit vielen Informationen zur Verfügung stehen.

Das Familienpaket kann auch als Dokumentenmappe über das Babyalter hinaus von Nutzen sein.

Weiters enthält das Familienpaket ein Gutscheinheft, welches kleine finanzielle Starthilfen durch oö. Betriebe anbietet. Auch das Thema Elternbildung und Elternbildungsgutscheine wird darin behandelt.

In der Familienpaketmappe befindet sich auch der Antrag auf Ausstellung der Oö. Familienkarte. Diese kann jedoch auch über die Homepage www.familienkarte.at beantragt werden.

EMB Lambach (Eltern-/Mutterberatung)

Hafferlstraße 1, 4650 Lambach

Angebote für Eltern und Kinder in den ersten 3 Lebensjahren

Mutterberatung: mit Kinderarzt, Kinderkrankenschwester, Sozialarbeiterin und Psychologin

Termine 2. Halbjahr 2022

jeweils von 13:30 bis 15:30 Uhr

- Dienstag, 8. November
- Dienstag, 13. Dezember

Offene Treffpunkt in der EMB Lambach:

Babytreff und Elterntreff/Elterncafé sind leider aufgrund von Covid-19 zurzeit ausgesetzt

Einzelberatungen:

Psychologische Beratung und Stillberatung

Ein Besuch ist derzeit ausschließlich nur mit Terminvereinbarung per Telefon oder E-Mail möglich.

Tel. 0664/1323489 oder 07243/51143
(Tel. von Beratungsstelle IGLU)
oder iglu-marchtrenk.post@shvwl.at

Wir laden Sie herzlich zu unseren kostenlosen Angeboten ein!

Web: www.land-oberoesterreich.gv.at/121445.htm

Ergebnis der Blutspendeaktion

Seitens der Blutzentrale Linz wurde uns das Ergebnis der letzten Blutspendeaktion in unserer Gemeinde vom 19. Oktober bekanntgegeben.

Insgesamt haben 62 Personen Blut gespendet. Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz OÖ dankt Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung.

Bevölkerungsbewegungen



Geburten

Franziska Stieger
Patrik Csaba Járomi
Noah Sattler-Bittenecker
Johanna Kolb
Marie Kriener

Wir begrüßen unsere neuen Gemeindeglieder!



Sterbefälle

Johann Rathmayr	im 68 Lj.
Karoline Langlehner	im 91 Lj.
Karl Lehner	im 93 Lj.
Maria Spatt	im 87 Lj.
Alois Dürnberger	im 86 Lj.
Simon Kraus	im 18 Lj.

Wir gedenken unserer lieben Verstorbenen!

Schon gewusst?

Als die Amis 1945 kamen war das Schloss Steinhaus ein Flüchtlingsquartier. Es beherbergte Dutzende Kinder mit ihren Müttern aus der Verwandtschaft, sowie mehrere ausgebombte Familien.

Die Baronin Agnes Eiselsberg, die Witwe des berühmten verunglückten Mediziners Dr. Anton Eiselsberg, sah sich der Verantwortung ihrer Schutzbefohlenen bewusst und bereitete sie für die Ankunft der Amis entsprechend vor, die kurz darauf für einen längeren Zeitraum Quartier bezogen.



GEM2GO – Die offizielle Gemeinde App



Sie wollen wissen was sich in Steinhaus so tut? GEM2GO – Die Gemeinde Info und Service App bringt Ihnen immer aktuelle Infos.

Infos für Gemeindebürgerin

GEM2GO ist Österreichs größte Gemeinde Info und Service App und auch für unsere Gemeinde verfügbar. Dort erhalten Sie als Bürger oder Bürgerin sämtliche Informationen, wie die Amtstafel, News oder Veranstaltungskalender direkt aufs Smartphone oder Tablet. Die GEM2GO APP ist für Sie als GemeindebürgerIn absolut kostenlos und für alle gängige Smartphones verfügbar.

GEM2GO Erinnerungsfunktion

Mit GEM2GO können Sie sich auch an wichtige Termine oder Neuigkeiten erinnern lassen. Egal ob über Kundmachungen, Neuigkeiten oder anstehende Veranstaltungen. Mit unserer Gemeinde-App sind Sie immer auf dem neuesten Stand! Einfach in der GEM2GO APP die gewünschten Inhalte abonnieren und schon erhalten Sie eine Push-Benachrichtigung, wann immer es etwas Neues aus unserer Gemeinde gibt.

Duale Zustellung der Gemeindevorschreibungen bei Abbuchungsaufträgen

Was bedeutet „Duale Zustellung“ für die Gemeindevorschreibung?

Die Vorschreibungen Ihrer Gemeinde werden Ihnen auf elektronischem Wege zugestellt. Dieser Service ist für Sie natürlich kostenlos!

Was ist zu tun?

Schicken Sie einfach eine kurze E-Mail an: mayr@steinhaus.ooe.gv.at von der Adresse, an die künftig die Vorschreibung versendet werden soll.

Wichtiger Hinweis: Sie müssen bei Erststart der App GEM2GO erlauben Ihnen Push-Benachrichtigungen senden zu dürfen.

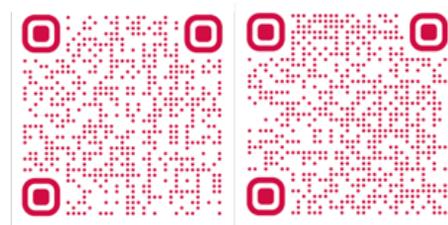
Steinhaus in der GEM2GO APP

So erhalten Sie Zugang zu Steinhaus in der GEM2GO APP:

1. Laden Sie die App aus dem jeweiligen App-Store herunter.
2. Nach erfolgreichem Download und Installation, tippen Sie auf Gemeinde hinzufügen und suchen anschließend nach Steinhaus.
3. Nun fragt Sie die App, ob Sie Push-Nachrichten aus Steinhaus erhalten wollen. Tippen Sie dazu auf Ja.
4. Anschließend können Sie auf Erinnerungen verwalten tippen und gegebenenfalls nachjustieren.
5. Die Funktionen sehen Sie, wenn Sie das „Hamburger-Menü“ rechts unten öffnen.

Mehr Informationen finden Sie auf:

www.gem2go.at



Information der Sozialberatungsstelle



Die Sozialberatungsstelle ist eine wichtige Drehscheibe für Dienstleistungen aus den Bereichen Gesundheit und Soziales.

Ab Anfang Dezember 2021 erfolgt die Beratung wieder im Bezirksalten- und Pflegeheim Thalheim.

Informationen über Leistungen bzw. Vermittlung für alle Bürgerinnen und Bürger, z.B.:

- Beratung zur Wohnsituation
- Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten (Beihilfen, Zuschüsse, Befreiungen)
- Familienhilfe, ...
- Unterstützung bei Anträgen (z.B.: Pflegegeld, Pension)
- Unterstützung für pflegende Angehörige (Entlastungsmöglichkeiten)
- Mobile Dienste
- Heim- und Haushaltsservice
- Mahlzeitendienste
- Teilstationäre Betreuung
- Beratung und Vermittlung bei Gedächtnisschwäche
- Mobile Hopiz- und Palliativecare
- Alten- und Pflegeheime, Vermittlung von Kurzzeitpflege

Persönliche Beratung nur nach vorheriger Terminvereinbarung.

Nähere Informationen in der Sozialberatungsstelle Thalheim bei Barbara Trilsam

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag: von 08:00 bis 12:00 Uhr



Mobil: 0664/1981105

sbs-thalheim.post@shvwl.at



Steinhaus 2035 – Start der Bürgerbefragung

Liebe Steinhauserinnen und Steinhauser!

Unsere Gemeinde wächst und entwickelt sich weiter. Um eine langfristige, zukunftsfitte und von der Bevölkerung mitgetragene Entwicklung unseres Ortes sicherzustellen, hat der Gemeinderat bereits im Juni 2021 einstimmig den Grundsatzbeschluss gefasst, dass ein umfassender Prozess bzw. Ideenwettbewerb zur weiteren Ortsentwicklung gestartet werden soll. Gemeinsam mit unserem Partner, der Fa. CIMA Österreich Orts- und Stadtentwicklung, beginnt nun dieser Prozess mit einer breiten Beteiligung der Gemeindeglieder in Form einer umfassenden Bürgerbefragung. Die Ergebnisse dieser Befragung werden sodann professionell aufbereitet und bilden die Grundlage für die weitere abgestimmte Entwicklung.

Die Bürgerbefragung startet voraussichtlich Anfang November. Dazu finden Sie hier einen QR-Code. Scannen Sie diesen mit einem QR-Code-Leser (etwa auf Ihrem Smartphone) und Sie

gelangen (ab Freischaltung der Befragung) direkt zur Online-Befragung.



Zusätzlich werden alle Haushalte in den nächsten Wochen postalisch über den Start der Befragung informiert und können die Fragebögen auch in Papierform ausgefüllt und am Gemeindeamt abgegeben werden.

Nach der Auswertung der Befragungsergebnisse starten voraussichtlich ab Jänner/Februar 2023 themenspezifische Workshops, bei denen die Bürgerinnen und Bürger eingeladen werden, aktiv an der weiteren Konzeptionierung mitzuarbeiten.

Wir werden dazu in regelmäßigen Abständen gesondert bzw. in den Gemeinmedien informieren.



STEINHAUS 2035

Gemeinsam.Zukunft.Gestalten

Unter dem Motto „Gemeinsam.Zukunft.Gestalten“ lade ich Sie alle ganz herzlich ein, sich an der Befragung und den weiteren Schritten zu beteiligen, um unser Steinhaus gemeinsam in die Zukunft zu lenken.

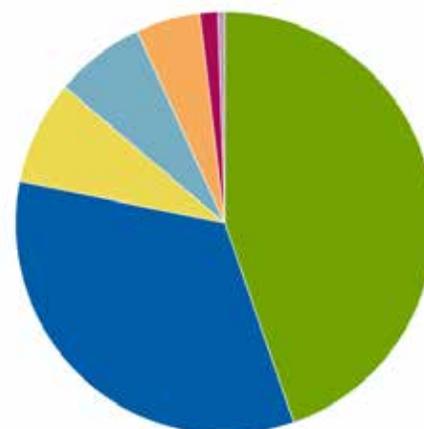
Euer Vizebürgermeister Florian Mayr



Ergebnis Bundespräsidentenwahl

Wahlberechtigte	1.950
Abgegebene Stimmen	980 50,26%
...davon gültige	945
...davon ungültige	35
Wahlkarten	1

Wählergruppe	Stimmen	Anteil
Dr. Michael Brunner	13	1,38%
Gerald Grosz	47	4,97%
Dr. Walter Rosenkranz	317	33,54%
Heinrich Staudinger	5	0,53%
Dr. Alexander Van der Bellen	422	44,66%
Dr. Tassilo Wallentin	66	6,98%
Dr. Dominik Wlazny	75	7,94%





Hundehaltegesetz Oö

Gemäß Hundehaltegesetz ist ein Hund in einer Weise zu beaufsichtigen, zu verwahren oder zu führen, dass Menschen und Tiere durch Hunde nicht gefährdet oder nicht über ein zumutbares Maß hinaus belästigt werden. Wer einen Hund führt muss die Exkreme des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.



Die Gemeinde Steinhaus hat hierfür entsprechende Hundekotbeutel im Ortsgebiet aufgestellt. Es sollte auch selbstverständlich sein, dass das Nachbargrundstück, egal ob bebaut oder unbebaut, nicht als Hundetoilette verwendet wird! Danke all jenen Hundebesitzern, die sich auch bisher schon vorbildlich daran gehalten haben.

Das Oö. Hundegesetz im Überblick

Voraussetzung für die Haltung eines Hundes ist die Vollendung des 16. Lebensjahres sowie die körperliche und geistige Eignung.

Erfüllt man diese Vorgaben, dann steht der Anschaffung eines vierbeinigen Freundes nichts mehr im Wege.

Vom neuen Mitbewohner sollte aber auch der „Rest der Welt“ erfahren. Deshalb muss er, sobald er zwölf Wochen alt ist, innen drei Tagen bei der Hauptwohnsitzgemeinde angemeldet werden!

Für die Meldung eines Hundes sind folgende Daten erforderlich:

- Name und Hauptwohnsitz des Hundehalters sowie des Vorbesitzers
- Daten des Hundes (Rasse, Farbe, Geschlecht, Alter und Chipnummer)

Der Anmeldung unbedingt anzuschließen

- ist ein Sachkundenachweis: Lt. Oö. Hundehaltegesetz benötigen Hundehalter(innen), welche bisher mit einem anderen bzw. früheren Hund noch keine Ausbildung im Sinn des § 4 Abs. 1 Oö. Hundehaltegesetz 2002 nachweisen können, einen Allgemeinen Sachkundenachweis.
- Weiters ist ein Nachweis der Haftpflichtversicherung bei der Anmeldung vorzulegen.

Gehsteigräumung und Winterdienst § 93 - Pflichten der Anrainer

Es wird darauf hingewiesen, dass in der Straßenverkehrsordnung 1960 idgF. Bestimmungen enthalten sind, die den Liegenschaftsbesitzern Pflichten auferlegen, deren Nichtbeachtung unter Umständen strafrechtliche Folgen nach sich ziehen können.

(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 06:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelege-

nen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

(3) Durch die in den Abs. 1 und 2 genannten Verrichtungen dürfen Straßenbenützer nicht gefährdet oder behindert werden; wenn nötig, sind die gefährdeten Stellen abzuschränken oder sonst in geeigneter Weise zu kennzeichnen. Bei den Arbeiten ist darauf Bedacht zu nehmen, dass der Abfluß des Wassers von der Straße nicht behindert, Wasserablaufgitter und Rinnsale nicht verlegt, Sachen, insbesondere Leitungsdrähte, Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen nicht beschädigt und Anlagen für den Betrieb von Eisenbahnen, insbesondere von Straßenbahnen oder Oberleitungsomnibussen in ihrem Betrieb nicht gestört werden.

Weiters wird darauf hingewiesen, dass das Ablagern von Schnee auf Straßen nicht gestattet ist.

Um einen reibungslosen Winterdienst gewährleisten zu können wird darauf aufmerksam gemacht, dass nicht auf der Straße oder auf den Gehsteigen geparkt werden darf.

Gruppenpraxis Dr. Schatzberger & Dr. Schausberger

Neue Ordinationszeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 07:30 – 11:30 Uhr
Mittwoch 15:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag 17:00 – 19:00

Internen Notfallkurs als Team erfolgreich absolviert





Familienkarten High-lights



Abenteuer für Groß & Klein im IKUNA Naturresort

Das IKUNA Naturresort ist ein außergewöhnlicher Ort für die ganze Familie. Hier kann man Spiel, Spaß und Action sowie die Natur (er)leben und mit allen Sinnen spüren. Schon beim Betreten des 200.000 m² großen Erlebnisparks mit über 90 Spielstationen kommen Klein und Groß gar nicht mehr aus dem Staunen raus. Auch für eine Pause zwischendurch ist gesorgt – auf den gemütlichen Liegestühlen und Parkbänken inmitten der Natur. Mit der OÖ Familienkarte kostet das Online-Familien-Ticket (gilt für 2 Erwachsene und bis zu 3 eingetragene Kinder) derzeit nur 39,50 Euro (statt 60 Euro). Das Ticket ist während der gesamten Saison 2022 einlösbar.

Familienurlaub im ALPRIMA Aparthotel Hinterstoder

Als Aparthotel der Extraklasse bietet es seinen Gästen als einzige Unterkunft dieser Art rund 330 Betten, aufgeteilt auf vier Häuser. Die komfortable Ausstattung mit eigener Küche und der Concierge-Service bieten alles, was man im Selbstversorger-Urlaub braucht. Dank seiner zentralen Lage ist das ALPRIMA Aparthotel der ideale Ausgangspunkt für Ausflüge aller Art in der Urlaubsregion Pyhrn-Priel.

Bis 1. November erhalten OÖ Familienkarten-Inhaber 20 % Ermäßigung auf die Apartmentpreise.

Alle Informationen zu den aktuellen Aktionen der OÖ Familienkarte finden Sie **zeitgerecht** auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

Stellenausschreibung der Gemeinde Steinhaus

Wir suchen

Grünraumpfleger/in

Teilzeit mit 20 Wochenstunden



Mindestbruttogehalt bei Vollbeschäftigung € 2.004,20 (GD 25)

Bewerbungsfrist: Dienstag, 15. November 2022, 12:00 Uhr

Aufgabenbeschreibung:

Grünraumpflege, Pflege sämtlicher Außenanlagen der gemeindeeigenen Objekte (Schule, Gemeindeamt, ua.)

Die gesamte Stellenausschreibung ist auf der Website der Gemeinde Steinhaus unter www.gem-steinhaus.at zu finden.

Die Bewerbungsunterlagen sind am Gemeindeamt Steinhaus, Gemeindeplatz 2, 4641 Steinhaus, E-Mail: pirtsch@steinhaus.ooe.gv.at einzubringen. Für Rückfragen steht Ihnen Bürgermeister Harald Pirtsch (+43 7242 27455 14) zur Verfügung.

Stellenausschreibung der Gemeinde Steinhaus

Wir suchen

Reinigungskraft

Teilzeit mit 30 Wochenstunden



Mindestbruttogehalt bei Vollbeschäftigung € 2.004,20 (GD 25)

Bewerbungsfrist: Dienstag, 15. November 2022, 12:00 Uhr

Aufgabenbeschreibung:

Sämtliche Reinigungsarbeiten in der Volksschule (z.B. Klassenzimmer, usw.), des Gemeindeamtes, der Aufbahnhalle und des öffentlichen WC's

Die gesamte Stellenausschreibung ist auf der Website der Gemeinde Steinhaus unter www.gem-steinhaus.at zu finden.

Die Bewerbungsunterlagen sind am Gemeindeamt Steinhaus, Gemeindeplatz 2, 4641 Steinhaus, E-Mail: pirtsch@steinhaus.ooe.gv.at einzubringen. Für Rückfragen steht Ihnen Bürgermeister Harald Pirtsch (+43 7242 27455 14) zur Verfügung.



Ferienpassnachlese - Teil 2

Allgemeines

Die Gemeinde Steinhaus bedankt sich nochmals bei allen Vereinen und Körperschaften die sich mit einer Veranstaltung im Ferienpass beteiligt haben. Ein Dank gehört auch jenen Vereinsmitgliedern die sich die Zeit genommen und zum Gelingen der Veranstaltungen beigetragen haben.

Durch die rege Beteiligung der Steinhauser Vereine konnten wir den Kindern heuer 14 Veranstaltungen anbieten.

Jagd und Natur

Bei der diesjährigen Ferienpassveranstaltung am 16. Juli stand der Nachmittag ganz unter dem Motto „auf den Spuren von Fuchs und Hase“.

Der Einladung der Steinhauser Jägerschaft folgten 26 Kinder, denen zu Beginn die Jagd und heimische Wildarten etwas nähergebracht wurden. Im Anschluss spazierten wir entlang des Dammbachs, wo wir einen verlassenen Fuchsbau, den Ausblick einer Kanzel und ein junges Rehkitz voller Begeisterung bestaunten.



Bei einem Spiel konnten die Kinder ihr Geschick beweisen, wobei viele jagdliche Gegenstände zum Vorschein kamen. Zum Schluss wurde beim Jagdleiter am Lagerfeuer noch Knacker gegrillt und wir ließen den Nachmittag gemütlich ausklingen.



Welser Spürnasen

Unter diesem Motto stand dieses Jahr die Ferienpassaktion der Bäuerinnen Steinhaus.

Sechs interessierte Kinder machten sich trotz leichtem Regen, auf den Weg mit dem Zug in die Stadt Wels, um gemeinsam mit Frau Reschreiter vom Welsmarketing auf Erkundungstour zu gehen.



Die Route führte die Spürnasen vom Ledererturm, entlang des Mühlbaches, vorbei an der Stadtmauer, bis zum Burggarten. Es wurde viel geforscht, gezeichnet und entdeckt. Bevor es nach diesem spannenden und forschungsreichen Vormittag wieder retour nach Steinhaus ging, gab es für jeden noch ein Eis.

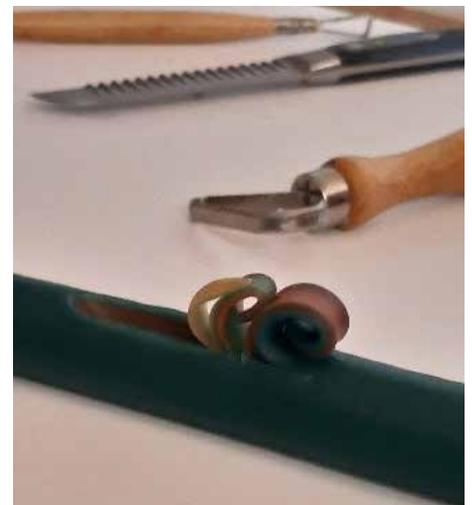


Kerzenziehen

Aufgrund des großen Erfolges und Andranges in den letzten Jahren hat die Steinhauser Goldhauben- und Kopftuchgruppe heuer für ca. 40 Kinder als Ferienpassaktion das Kerzenziehen in zwei Gruppen organisiert.



Die Kinder haben mit Begeisterung und viel Geduld ihre individuellen Kerzen gezogen und mit viel Kreativität verziert. Es entstanden tolle Kunstwerke – jede Kerze ein besonderes Stück.



AK Oberösterreich entlastet Familien mit 100 Euro AK-Schulbonus

Die Teuerung macht den Familien zu schaffen und die hohen Kosten während eines Schuljahres sind oft nur schwer zu bewältigen. Die Arbeiterkammer Oberösterreich unterstützt nun ihre Mitglieder mit dem AK-Schulbonus. 100 Euro gibt es für Kinder in Vor-, Volks-, und Sonderschulen.

Hefte, Füllfeder, Blöcke, Werkbeitrag und das Geld für den Ausflug: Während eines Schuljahres müssen Eltern oft tief in die Taschen greifen. „Die Rekordinflation und hohe Kosten für Energie, Sprit, Mieten und Lebensmittel setzen die Menschen massiv unter Druck. Da fällt es vielen Familien schwer, zusätzlich die Kosten für den Schulstart zu stemmen“, sagt AK-Präsident Andreas Stangl. Deshalb hat die Arbeiterkammer Oberösterreich den Schulbonus ins Leben gerufen. Für das neue Schuljahr gibt es 100 Euro für jedes Kind in der Vor-, Volks-, oder Sonderschule (bis einschließlich der 4. Schulstufe).

Der Antrag kann ab 12. September unter ooe.arbeiterkammer.at/schulbonus gestellt werden. Voraussetzungen sind, dass mindestens ein Elternteil Mitglied der Arbeiterkammer Oberösterreich ist, die Vorlage einer Schulbesuchsbestätigung und der Nachweis über den Bezug der Familienbeihilfe. Den AK-Schulbonus können sich Eltern während des ganzen Schuljahres 2022/23 abholen. Familien, die für mehrere Kinder den 100 Euro Schulbonus erhalten möchten, müssen je Kind einen eigenen Antrag stellen.

Infos unter schulbonus@akooe.at oder +43 (0) 50 6906-1615



Zielsport

Am 10. September traf sich die Jugend im Schützenheim zum Abschluss des Ferienpasses. 24 Jugendliche lernten theoretisch und praktisch den Zielsport näher kennen.

Unser erfahrester Schütze, Walter Stadlmayr erklärte wie klein doch so ein 10er ist und worauf es beim Zielsport wirklich ankommt. Geduldig und mit voller Aufmerksamkeit wurde seinen Ausführungen gelauscht, man meinte fast eine Stecknadel fallen zu hören, so leise war es.

In der Zwischenzeit konnte die zweite Gruppe das bereits praktisch Umsetzen und die Schüsse hallten nur so durch die Gänge, allzu schnell waren die Schüsse getan und das Ergebnis festgeschrieben. Zur Halbzeit, wie im Fußball gab es einen Wechsel und erneut wurde gezielt, geschossen und gepaukt.

Zum großen Finale gab es für alle ein kleines Quiz, zum Leidwesen mancher. Die Köpfe qualmten und die Stifte flitzten über das Papier, denn wer schnell fertig war konnte noch ein wenig probieren, Luftgewehr und Luftpistole standen parat.

Walter schmiss sich noch in seine Schiessbekleidung und erntete erstaunte Blicke, umringt von der Jugend teilte er sein fast unerschöpfliches Wissen mit. Rasend schnell verging dieser Nachmittag im Schützenheim.



Auch schienen viele Eltern sehr interessiert zu sein, daher hier nochmal der Aufruf bei uns vorbeizukommen. Jeden Freitag ab 19:00 sind unsere Türen offen, jeder der will, darf und soll vorbeischauen. Nicht nur die Jugend, auch die Eltern dürfen gerne mal ihr Können unter Beweis stellen (Equipment ist ausreichend vorhanden), es macht mehr Spaß als manche glauben.



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim: WILDWECHSEL

Besonders in den Dämmerungsstunden im Herbst und Frühjahr steigt das Risiko von Verkehrsunfällen mit Wildtieren. Der Wildwechsel stellt für die Auto- und Motorradfahrer eine ernste Gefahr dar. Nichtangepasste Geschwindigkeit ist die Hauptursache der Kollisionen mit Wildtieren, ein erheblicher Sach- und Personenschaden kann die Folge sein.

Wer vorbereitet und aufmerksam fährt, ist sicherer unterwegs:

- Beim Verkehrszeichen „Achtung Wildwechsel“ Geschwindigkeit verringern und bremsbereit fahren
- Sicherheitsabstand zum Vordermann vergrößern
- Fahrbahnrande beobachten
- Achtung vor allem in der Dämmerung, bei Feldern und Wäldern
- Bei trockener Witterung sind die Tiere aktiver als bei Regen
- Bei Wild-Sichtkontakt bremsen, abblenden und kräftig wiederholt hupen
- Ein Wildtier kommt selten allein
- Bei Vollbremsung Auto nicht verreißen, Lenkrad fest umklammern

Ist doch ein Wildunfall passiert:

- Sofort anhalten und die Unfallstelle absichern (Warnblinkanlage einschalten, Warnweste anziehen, Pannendreieck in geeignetem Abstand aufstellen)
- Eventuell verletzte Personen versorgen und die Polizei oder örtliche Jägerschaft verständigen
- Verletzte Tiere nicht berühren
- Flüchtet das angefahrene Wild: Unfallstelle markieren und Fluchtrichtung merken
- Wer das verletzte oder getötete Wild mitnimmt, macht sich strafbar

Tests ergaben, dass die weitaus größere Gefahr bei solchen Zusammenstößen von der falschen Reaktion des Fahrers ausgeht: Riskantes Ausweichen ist oft gefährlicher als ein Zusammenstoß!

Selbstschutz ist der beste Schutz: DUNKELHEIT IM STRASSENVERKEHR

Ein Autofahrer mit Abblendlicht kann einen reflektierenden Streifen wesentlich früher erkennen. Zeitgerechtes Abbremsen oder Ausweichen wird dadurch möglich. Mit rückstrahlender Kleidung oder Streifen sind Fußgänger, Radfahrer, Hobbysportler und vor allem Kinder auf dem Schulweg sichtbar und damit sicherer unterwegs.

Fußgänger:

- Helle Kleidung tragen
- Kleidung mit Reflektoren ausrüsten
- Auf Rundum-Sichtbarkeit (360°) achten
- Warnweste zusätzlich zur gesetzlichen Tragepflicht verwenden
- Vorbild für Kinder sein

Radfahrer:

- Obligatorische Reflektoren anbringen (vorne weiß, hinten rot)
- Leuchtpedale
- Speichenreflektoren
- Licht vor Fahrt kontrollieren

Auto- und Motorradfahrer:

- Fahrverhalten den Sicht- und Witterungsverhältnissen anpassen
- Heck- und Windschutzscheiben sowie Fahrzeuglichter sauber halten
- Immer wieder prüfen, ob alle Lichter funktionieren
- Licht und Scheinwerfereinstellung vor der Fahrt kontrollieren
- Rechtzeitig abblenden



Reflektorbänder sind, solange der Vorrat reicht, beim OÖ Zivilschutz erhältlich!

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at





VERANSTALTUNGEN

November

Freitag, 4. und Samstag,

5. November

Schützenverein

Königskettenschießen

Dienstag, 8. November

Seniorenring Wels-Land-Süd

Ausflug

Freitag, 11. November

Kindergarten

Martinisfest

Samstag, 12. und Sonntag, 13. November

Theatergruppe Steinhaus

Martinimarkt

Theaterstadel, Eberstälzeller Straße 10

Samstag, 26. November

Pfarre

Adventkranzweihe

Pfarrkirche, 17:00 Uhr

Dezember

Samstag, 3. Dezember

Musikverein

Musikalischer Punschstand

Musikheim

Mittwoch, 7. Dezember

Landjugend

Jahreshauptversammlung

Mittwoch, 7. Dezember

Schützenverein

Schützenpunsch

Schulhof Volksschule Steinhaus

Samstag, 10. Dezember

Steinhauser Singkreis

Weihnachtskonzert

Pfarrkirche

Dienstag, 13. Dezember

Seniorenring Wels-Land-Süd

Weihnachtsfeier

Freitag, 24. Dezember

FF Steinhaus, FF Traunleiten und Feuerwehrjugend

Friedenslichtaktion

Freitag, 24. Dezember

Pfarre

Kinderkrippenfeier

Pfarrkirche, 16:00 Uhr

Freitag, 24. Dezember

Pfarre

Christmette

Pfarrkirche

Freitag, 31. Dezember

Pfarre

Jahresschluss-Andacht

Pfarrkirche, 15:00 Uhr

Sollten sich Änderungen hinsichtlich der Veranstaltungen ergeben (Terminänderung, etc.) sind diese bitte am Gemeindeamt Steinhaus bekannt zu geben.

Wohnungen zu vermieten (Betreubares Wohnen)

Hauptstraße 8, Betreubares Wohnen (Welser Heimstätte) eine Wohnung ab sofort

Wohnnutzfläche 59,26 m²

Miete inkl. Betriebs- und Heizkosten: € 586,82 pro Monat

Weitere Informationen zu den Wohnungen erhalten Sie am Gemeindeamt Steinhaus bei Frau Mörtenhuber oder Frau Hofinger (Tel.: 07242 27455).

Das Formular für Wohnungswerber ist auf unserer Homepage (www.gemsteinhaus.at/Buergerservice_und_Verwaltung/Formulare) zu finden oder direkt am Gemeindeamt erhältlich bzw. abzugeben.

ZU VERMIETEN: BÜRO-/PRAXIS-/LAGERFLÄCHEN

Ab voraussichtlich Sommer 2023 stehen 2 neu errichtete, moderne, helle Büro-/Praxisflächen oder Büro- mit Lagerfläche in der Kremsmüllerstraße in Steinhaus/Wels zur Vermietung:

- OG: Bürofläche: ca. 72 m²
- EG: Büro-/Lagerfläche: ca. 56 m²

Gemeinsam oder getrennt mietbar. Parkplätze verfügbar. Anpassungen aktuell noch möglich. Mit Luftwärmepumpe.

Bei Interesse bitte melden bei:

Peter Bruckbauer | 0664/840 56 36 | peter@bruckbauer.gmbh



Kindergarten und Krabbelstube

Start ins neue Kindergarten- und Krabbelstubenjahr

Der Zubau der Gruppe Tigerorange und der gelben Spatzengruppe ist abgeschlossen. Mit dem Start ins neue Kindergarten- und Krabbelstubenjahr konnten wir die neuen Räumlichkeiten beziehen.



Der erweiterte Gangbereich in der Krabbelstube bietet Platz für vielfältige Bewegungsmöglichkeiten, die wir mit den Kindern gerne nutzen.



Ein besonderes Highlight im Kindergarten ist für die Kinder definitiv das Raumhaus (2. Ebene) der Gruppe Tigerorange. Neben der neuen Gruppe steht uns nun auch ein zusätzlicher Raum zur Verfügung, den wir für pädagogische

Angebote in Kleingruppen nutzen. Wir fühlen uns in den neuen Räumlichkeiten sehr wohl.



Volksschule

Ausflug zur Jubiläumsausstellung

Die 4. Klasse besuchte die Burg Wels. Dort bekamen wir eine Führung zur Sonderausstellung 800 Jahre Stadt Wels. Beeindruckend war die Gestaltung des „Roten Zimmers“ mit einem Zeitstreifen von 1200 bis heute. Die Schüler erhielten auch einen Überblick darüber, was alles zum gemeinsamen Leben in einer Stadt wichtig war und heute noch ist.

Schuleinschreibung

Für Ihr Kind, das zwischen 2. September 2016 und 1. September 2017 geboren ist, beginnt die allgemeine Schulpflicht mit 1. September 2023.

Im Rahmen der Schuleinschreibung wird es zwei Termine geben:

In einem ersten Schritt werden die Daten Ihres Kindes registriert. Dazu ist ein Formular auszufüllen und im Kuvert gemeinsam mit einer Kopie der Geburtsurkunde **bis spätestens 11. November** im Kindergarten Steinhaus abzugeben, in den Postkasten der Volksschule einzuwerfen oder per Post zu schicken.

Für diesen Teil der Schuleinschreibung ist es nicht unbedingt erforderlich, persönlich in die Schule zu kommen. Sollten sich jedoch für Sie Fragen ergeben oder möchten Sie gerne das Schulhaus kennen lernen, können Sie telefonisch einen Termin mit mir vereinbaren.

Den zweiten Teil bildet die pädagogische Einschreibung.

Dafür werden wir Sie mit Ihren Kindern voraussichtlich Ende Februar zu uns in die Schule einladen. Ein entsprechendes Schreiben mit allen Details erhalten Sie zeitgerecht von uns.

Bitte beachten: Die Einschreibung muss unbedingt in der Sprengelschule (in Ihrem Fall also in der Volksschule Steinhaus) stattfinden, selbst dann, wenn Ihr Kind ab Herbst eine andere Schule besuchen oder sich im häuslichen Unterricht befinden sollte.

Wir freuen uns auf ein gegenseitiges Kennenlernen!

Jungschar

Jungscharstart

Am 1. Oktober fand unsere erste Gruppenstunde wieder statt. Spielerisch wurde das neue gemeinsame „Jungscharjahr“ begonnen. Wir freuen uns auf weitere lustige Stunden mit euch und darauf viele neue Gesichter begrüßen zu dürfen.



ÖVP-Frauen

KinderSachenFlohmarkt

Am Samstag, den 8. Oktober kamen viele Besucher und Besucherinnen nach Steinhaus und stöberten beim KinderSachenFlohmarkt der ÖVP Frauen.



Auf über 60 Verkaufstischen wurden Baby- und Kinderbekleidung und Kinderspielzeug angeboten.

Bereits zu Beginn um 09:00 Uhr war der Turnsaal der Volksschule Steinhaus mit Besucherinnen und Besuchern gefüllt.



Diese stöberten in gut erhaltenen gebrauchten Sachen und fanden so manches „Schnäppchen“.



Wer vom Stöbern und Suchen hungrig wurde, konnte sich mit selbstgemachten Kuchen oder mit einer Leberkäsemmel stärken.



Mit gefüllten Taschen ging es nach Hause, wo die neu erworbenen Sachen sicherlich Freude bereiten werden.

Theatergruppe

Theater

Am Freitag, den 24. Juni konnten wir bei der Premiere der bäuerlichen Grotteske „Der verkaufte Großvater“ von Anton Hamik zahlreiche Besucher begrüßen. Unter der Regie von Ursula Austerhuber konnte das Ensemble das Publikum begeistern.



Der pfffige Großvater „Hermann Thanhofer“ stiftet mit viel Schalk und seiner spitzbübischen Art nur Unruhe am Hof seines Schwiegersohnes „Claus Kitzmüller“, des Kreithoferbauern.

Als der reiche Bauer Haslinger „Christof Steinkogler“ erfährt, dass der Großvater zwei Häuser zum Vererben hat, kauft er den Großvater. Der Haslinger und seine Frau Nanni „Barbara Humer“ müssen jedoch bald feststellen, dass sie damit die Katze im Sack gekauft haben. Der Großvater dirigiert den habgierigen Haslinger zu seinen Gunsten und schafft es am Ende sogar, dass Ev „Kim Lindner“, Haslinger's Tochter und des Großvaters Enkel Lois „Bernhard Leblhuber“ ein Paar werden. Die Magd Zens „Erika Wögerbauer“ und Martl, der Knecht vom Haslinger „Werner Stummvoll“ mischen in diesem heiteren Stück auch kräftig mit.

Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden, helfenden Hände und Sponsoren. Einen besonderen Dank an unser treues Publikum, dass uns immer wieder besucht und uns seinen Beifall schenkt.

Martinimarkt im Theaterstadl

Der Martinimarkt findet heuer am 12. und 13. November ab 13:00 Uhr im Theaterstadl statt.

Bereits jetzt an Weihnachten denken. Bei uns wird Gestricktes, modisch Genähtes, wunderschöne Holzarbeiten, Zirbenflocken und -kissen sowie Geschenke aus Zirbenholz angeboten. Weiters gibt es Drechslerarbeiten, Honig, Liköre und die ersten Kekserl sowie Heißgetränke im gemütlichen Ambiente des Theaterstadels.

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl von Klein und Groß gesorgt.

Die Kindertheatergruppe probt bereits fleißig für das Stück „Der Regenbogenfisch, hat keine Angst mehr!“



Die Aufführungen sind jeweils am Samstag und Sonntag um 13:30, 14:30, 15:30 und 16:30 Uhr. Wir freuen uns auf euren Besuch.

Theaterstammtisch

Wir treffen uns jeden 1. Donnerstag im Monat zum Theaterstammtisch (3. November und 1. Dezember) um 19:00 Uhr im Gasthaus Wallner - Huldern. Wer uns kennenlernen möchte und mit uns plaudern will, ist herzlich willkommen. Wir freuen uns auf euer Kommen.

Schützenverein

Saisonstart

Seit 2. September brennt bei uns wieder das Licht und die Motivation, es wird fleißig trainiert denn die ersten Wettkämpfe stehen an. Zwei Luftgewehr und zwei Luftpistolen Mannschaften stellen sich der Herausforderung. In diesem Jahr stellen wir erstmals zwei Luftpistolen Mannschaften.

- Steinhaus 1 (Luftgewehr 2. Landesliga) – Walter Stadlmayr, Rupert Grabner jun., Rudolf Humer
- Steinhaus 2 (Luftgewehr Bezirksliga) – Angelika Humer, Sophie Lang, Vanessa Praehauser
- Steinhaus LP1 (Luftpistole Landesliga) – Johannes Praehauser, Peter Pöcksteiner, Tom Beilner
- Steinhaus LP2 (Luftpistole Regionalliga Kremstal) – Marco Lang, Angelika Humer, Calvin Planinz

Jeden Freitag ab 19:00 Uhr Übungsmöglichkeit für Luftgewehr oder Luftpistole auch für „Nicht-Mitglieder“



Landjugend

30er Feiern

In den vergangenen Wochen wurden wir zum 30. Geburtstag von Felix Hötzinger und Florian Winetzhammer eingeladen. Dieser Geburtstag ist für viele leider der Abschluss der Landjugendzeit. Es waren zwei tolle Partys und eure tatkräftige Unterstützung bei der Landjugend werden wir nicht vergessen. Trotzdem freuen wir uns darauf, wenn ihr uns wieder besuchen kommt.

Einsteigernachmittag/Freiluftkino

Bei unserem heurigen Einsteigernachmittag durften wir wieder ein paar neue Mitglieder begrüßen. Bei verschiedenen Stationen wie Stöbeln, Bierkisten kraxeln und Scheibtruhenrennen konnten wir uns Kennenlernen. Danach wurde am Lagerfeuer gegrillt und als Abschluss gab es ein Freiluftkino.



Wenn du auch interessiert an der Landjugend, viele neue Leute und coole Aktivitäten bist, kannst du dich gerne melden. Ab 15 Jahren nehmen wir jederzeit neue Mitglieder auf.



Agrar- und Genusssolympiade

Am 4. September veranstalteten wir in Steinhaus die Agrar- und Genusssolympiade vom Bezirk Wels-Land.

Viele Gruppen der umliegenden Landjugenden stellten sich den Fragen in Bereichen wie Wein- und Schokoladenherstellung oder Tiergesundheit und Jagd. Für die Preise haben wir Körbe mit regionalen Produkten aus Steinhaus zusammengestellt.



Erntedankfest

Wie jedes Jahr haben wir auch heuer wieder die Erntekrone gestaltet, welche wir für das Erntedankfest gebunden und geschmückt haben.

Nach dem Festumzug und der Messe, halfen wir beim Pfarrfest mit.



München

Am 30. September startete unser diesjähriger Landjugend Ausflug. Mit dem Zug ging es für 19 motivierte Mitglieder nach München. Dort angekommen stand ein spannender Rundgang in der BMW Welt am Programm wo wir die neuesten Entwicklungen der Automobilbranche sahen.



Weiter ging es mit einer Tour zum Olympiaturm. Bei knapp 300 Meter Höhe waren wir froh, dass es einen Lift gab. So konnten wir die Aussicht über ganz München genießen. In der Ferne waren bereits zahlreiche Riesenräder und Fahrgeschäfte zu erblicken und so stimmten wir uns auf einen Besuch der Wiesn ein.



Am Sonntag besuchten wir noch die Innenstadt vor der Heimreise. Es war ein tolles Wochenende an dem der Spaß im Vordergrund stand.

Most machen

Mitte Oktober haben wir wieder fleißig Obst geklaubt und danach gepresst. Circa 260 Liter konnten wir herstellen und nun heißt es abwarten wie er in ein paar Wochen schmeckt.



FF Steinhaus

Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung (THL)

Gespannt warteten wir Freitag nachmittags, dem 14. Oktober, auf die Auslosung der Aufgaben und Funktionen für die Abnahme der Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung. In den Wochen und Monaten davor haben wir uns, teilweise mehrmals pro Woche, getroffen, um zu üben, die Abläufe zu perfektionieren, die Ausrüstung in den Fahrzeugen zielsicher zu finden und die Truppaufgaben lösen zu können. Bei der Generalprobe zwei Tage vor der Prüfung wären wir noch durchgefallen,

da wir zu langsam waren und einige Fehler machten, aber bekanntermaßen ist das ja ein gutes Zeichen.

Am Prüfungstag hatten wir nach einem Check der Ausrüstung und kurzer Erklärung des Ablaufes durch den Hauptbewerter Leopold Taubner ein gutes Gefühl und wir legten los.



Die Geräte und Ausrüstung in den Fahrzeugen wurde zielsicher gefunden und auch die jeweiligen Truppforderungen stellten uns vor kein großes Hindernis.

Die eigentliche Leistungsprüfung, bestehend aus Absichern der Unfallstelle, Aufbau von Beleuchtung und in Stellung bringen des Bergegerätes, war der schwierigere Teil und da schlichen sich doch die einen oder anderen Fehler ein und es blieb bis zum Schluss spannend, ob wir es geschafft haben.



Die erlösende Antwort kam aber umgehen und wir hatten bestanden. Die Überreichung der Abzeichen fand im Anschluss beim Feuerwehrhaus durch Kamerad Leopold Taubner und Abschnitts-Feuerwehrkommandant Roland Wasserbauer statt.



Daniel Kienesberger, Markus Pocherdorfer und Paul Rothkegel bekamen das Abzeichen in Bronze; Thomas Rothkegel, Josef Schedlberger und Patrick Wiesmeyr das Abzeichen in Gold.

Ein großes Dankeschön gilt natürlich auch den Kameraden Harald und Patrick Dimmler, Michael Hable und Roman Langlehner. Ohne deren Mithilfe hätten wir die notwendige Mannschaftsstärke nicht stellen können.

Eine kleine Feier im Gasthaus Grabner rundete die Leistungsprüfung ab und in geselliger Runde besprachen wir noch einmal die eine oder andere Situation.

Goldhaubengruppe

Loops und Herbstgestecke

Wunderschöne Loops und Herbstgestecke banden und steckten wir am 27. September unter der Leitung von Floristin Jasmin Huber. Die Natur bietet so viel Schönes daher wurden die Materialien bereits im Vorfeld gesammelt.

Es machte uns großen Spaß und es entstanden tolle Werkstücke. Bei Kuchen und Kaffee ließen wir den Abend noch gemütlich ausklingen.





Ausflug

Der heurige Ausflug der Goldhaubenfrauen führte gemeinsam mit den Bäuerinnen in das nahe gelegene Stift Lambach. Eine sehr interessante Führung gab uns Einblicke in die Geschichte und die Schätze des Klosters, angefangen beim Barocktheater, über die wunderschöne Bibliothek und die Stiftskirche bis hin zu den beinahe 1000-jährigen Fresken.



Anschließend ging es zum Toblerhof in Lambach, wo uns Familie Niedermair-Auer herzlich empfing. Bei einer kurzen Führung durch das neu errichtete Produktionsgebäude für Milchprodukte, wie zum Beispiel Bauernhofeis, Käse, Schulmilch usw., erfuhren wir von der Entwicklung und Umsetzung des neuen Betriebskonzeptes.

Nach einer Stärkung mit köstlichem Eis, Kuchen und Kaffee ging es weiter in den neuen hellen und luftigen Kuhstall, wo uns der Seniorchef die moderne Stalltechnik erklärte. Zum Abschluss konnten wir die Gelegenheit nutzen im neu eröffneten Hofladen Köstlichkeiten einzukaufen und bei bereit gestellten Käseproben und netten Gesprächen den interessanten Nachmittag ausklingen lassen.



Musikverein

Jungmusikerlager

Unser diesjähriges Jungmusikerlager verbrachten die Musicusse von 26. bis 28. August im Naturfreundehaus Scharnstein.

Treffpunkt war am Freitag um 08:30 Uhr beim Musikheim. Nachdem alle Instrumente und Gepäckstücke in den Autos verstaut waren, fuhren wir mit 17 Kindern zur Unterkunft. Dort angekommen wurden zuerst die Zimmer bezogen, anschließend stand eine Gesamtprobe am Programm.

Nach dem Mittagessen spazierten die Kinder mit den Betreuern zur Alm um sich bei strahlendem Sonnenschein eine Abkühlung zu gönnen.



Danach hatten die Kinder kurz Zeit um eine Lagerpost zu schreiben bevor es mit dem Programm weiterging. Damit am Abend das traditionelle Wimpel stehlen stattfinden konnte, mussten noch die letzten Vorbereitungen getroffen werden. Die Kinder suchten Stecken, bereiteten die Feuerschale für das Lagerfeuer vor und richteten die Sitzgelegenheiten zum Grillen her.



Alles war vorbereitet für das Highlight des Jungmusikerlagers, doch plötzlich fing es zu regnen an und schnell war klar, dass das Wimpel stehlen in der geplanten Form nicht stattfinden kann. Unsere Jugendreferentin Theresa Schedlberger und ihr Team hatten jedoch schnell eine Lösung parat um diesen Programmpunkt trotz Regenwetter doch noch durchzuführen. Sieben Musiker machten sich nach der Musikprobe auf den Weg nach Scharnstein um die gut bewachten Wimpel der Musicusse zu stehlen. Zwei davon haben sie erwischt und

diese mussten von den Kindern im Anschluss wieder ausgelöst werden. Nach diesem abwechslungsreichen Tag und dem Abschluss am Lagerfeuer hatten sich alle eine Runde Schlaf, in der gemütlichen Hütte, mehr als verdient.



Der nächste Tag startete voller Motivation mit Morgensport. Nach dem Frühstück ging es am Vormittag mit den Registerproben weiter. In den Proben im kleineren Kreis, ist es möglich genauer an anspruchsvollen Stellen der Musikstücke zu proben und auf jeden einzelnen Musiker besser einzugehen. Die Erfolge der intensiven Probenarbeit waren in der anschließenden Gesamtprobe deutlich zu hören.



Gut gestärkt mit liebevoll zubereitetem Essen, stand am Nachmittag wieder ein lustiges Spiel am Programm, bei dem die Kinder in Gruppen verschiedene Aufgaben zu bewältigen hatten.



Nach diesem spannenden und lustigen Spiel hatten die Kinder Zeit sich auf ihre zugeteilten Rollen vorzubereiten, welche nach dem Abendessen präsentiert wurden.



Auch am letzten Tag durfte vor dem Frühstück eine Runde Morgensport nicht fehlen. Am Vormittag stand wieder eine Gesamtprobe am Programm und anschließend wurden die Zimmer geräumt und die Koffer wieder gepackt.

Über das ganze Wochenende konnten die Kinder bei den verschiedenen Spielen Punkte sammeln. Von den Betreuern wurde auch eine Zimmerwertung durchgeführt, welche zum Gesamtergebnis dazuzählte. Nach dem Mittagessen wurde dann die Siegerehrung durchgeführt.

An dieser Stelle möchten wir uns auch bei Karin Kriener und Michaela Fosoder recht herzlich bedanken, die uns die ganze Zeit über mit stärkenden Mahlzeiten und nahrhaften Köstlichkeiten zwischendurch versorgt haben!

Weiters bedanken wir uns bei Theresa Schedlberger und ihren Helfern für die kreativen Ideen zur Gestaltung des Programmes am Jungmusikerlager.

Frühschoppen mit Feldmesse

Zum Frühschoppen mit Feldmesse haben wir am 11. September bei Pointinger KFZ eingeladen.

Die Werkstatt von unserem Stabführer Christoph Pointinger wurde zu einer Veranstaltungshalle umfunktioniert. Der Reinerlös der Veranstaltung wird für den Ankauf der neuen Gilets verwendet.

Viele Besucher sind zu unserer Veranstaltung gekommen und feierten gemeinsam mit uns, Sr. Bernadette und P. Michael die hl. Messe.



Im Anschluss spielte unsere Böhmisches Partien den Frühschoppen. Kulinarisch wurden unsere Gäste mit Bratwürsteln und Schnitzel verwöhnt. In der Kuchenbar gab es Kaffee und Kuchen sowie ein Eis. Danke für den zahlreichen Besuch.



Ehrung vom Landeshauptmann

Der Musikverein Steinhaus hat über viele Jahre regelmäßig an Konzert- und Marschwertungen des OÖBV teilgenommen. Dafür gibt es eine spezielle Ehrung vom Landeshauptmann, welche durch Thomas Stelzer überreicht wurde.

Wir sind sehr stolz darauf, dass wir diese Auszeichnung bereits zum Vierten Mal in Empfang nehmen durften. Dieses Mal waren Kapellmeister David Hillinger, Stabführer Christoph Pointinger, Obmann Jürgen Hatheier, Obmann Stellvertreter in Begleitung von Vizebürgermeister Florian Mayr in den Redoutensälen des Landhaus in Vertretung der Musiker des Vereins.





Singkreis

Eine Reise für den guten Zweck

Auch heuer wurden wir wieder eingeladen mit Musikern aus dem burgenländischen Güssing ein Benefizkonzert mitzugestalten. Gerne kamen wir der Einladung nach und verbanden diese Gefälligkeit mit einem längst überfälligen Chorausflug.

Nach der Ankunft am Freitag besuchten wir das Uhudlerviertel und genossen bei Sonnenschein mit Wein und gutem Essen das atemberaubende Ambiente dieses Ortes.



Am nächsten Tag erkundeten wir das Freilichtmuseum Gererstorf, um uns auch geschichtlich weiterzubilden.



Zu Mittag wanderten wir auf die Burg Güssing und am frühen Nachmittag wurde für die Abendvorstellung intensiv geprobt.



In der gut gefüllten Basilika Güssing durften wir am Abend einige Lieder wie „Perfect“, „Shine your light“, ein Abba Medley und vieles mehr zum Besten geben.



Anschließend ging ein erlebnisreicher Tag mit netten Gesprächen und dem ein oder anderen Gläschen Wein, sowie mit gemeinsamen Liedern aller Mitwirkenden zu Ende.

Energiegestärkt von den vielen positiven Eindrücken wurden bei der Heimreise am Sonntag schon Vorschläge für unsere nächste Reise gesammelt.

Wir proben jeden Montag ab 19:00 Uhr in der Volksschule Steinhaus, Interessierte sind jederzeit herzlich Willkommen. Singen verbindet, sei dabei!

Seniorenring

4-Tagesreise nach Kroatien

Vom 29. August bis 1. September machten wir eine 4-Tagesreise nach Kroatien. Die Anreise führte über Graz, Maribor nach Zagreb, wo es ein Mittagessen und anschließend eine Stadtführung gab. Weiter ging es dann über Kalovac bis zu unserem Hotel in Selce an der kroatischen Adriaküste.



Das Highlight dieser Reise war am 2. Tag der Besuch bei den Plitwicer Seen.





Der Nationalpark Plitvicer Seen ist ein 295 km² großes Waldschutzgebiet in der Landesmitte Kroatiens.



Aber auch das restliche Programm war sorgfältig ausgewählt und abwechslungsreich. Am 3. Tag hatten wir eine Bootsfahrt zur Insel Krk mit einer Weinverkostung.



Wer noch frisch und munter war, konnte am Nachmittag die nähere oder weitere Umgebung des Hotels erkunden oder einfach nur ganz gemütlich den schönen Tag ausklingen lassen.



Am 4. Tag traten wir dann auch schon wieder die Heimreise an. Es ging entlang der kroatischen Adriaküste vorbei an Rijeka bis nach Opatija, wo wir nochmals einen Aufenthalt hatten.



Bis hierhin begleitet uns noch die Reiseleiterin. Dann ging die Fahrt über Laibach und Graz zurück nach Oberösterreich. Wie immer hatten wir mit Gerald Ecker einen hervorragenden Chauffeur, der uns bei der Heimfahrt auch noch mit Riesenkräften verwöhnte.



Stammtisch

Am 11. September hatten wir nachmittags einen Stammtisch im „ins Wirtshaus“ in Sattledt. Ein regnerischer Tag, der so richtig zum Verweilen in netter Runde einlud.



Einige haben vorher auch zu Mittag gegessen, für andere war dann Kaffee und Kuchen angesagt. Ein sehr gemütliches Beisammensein, das diesen Herbsttag gleich etwas freundlicher machte.



Seniorenbund

Bezirkswandertag in Vorchdorf

17 Mitglieder des Seniorenbund Steinhaus nahmen am Bezirkswandertag in Vorchdorf teil. Start war bei der Kitzmantelfabrik. Drei unterschiedliche Strecken wurden vorbereitet, von extra kurz (3,5 km) bis kurz (6 km) und lang (11 km).



Höhepunkte der Route waren die Brauerei Eggenberg, spektakuläre Aussichtspunkte, Wanderung durch den Theuerwanger Forst sowie malerische Wanderwege entlang der Alm.

Ab 11:30 Uhr gab es Livemusik mit den Siebenbürger Tanzkrainer. Weiters wurden Führungen im angrenzenden Museum der Region angeboten.

Radausfahrten

Anna Wiener organisierte bereits mehrere Radausfahrten im Seniorenbund.

Runde Sattledt: Dralling über Hammerseid und Gundersdorf nach Sattledt mit einer Einkehr im Bäck im Holz.

Runde Marchtrenk: Die Route führte über Wels, Marchtrenk, Leombach mit Einkehr im Gasthaus Schliesleder in Leombach.

Runde Lambach: Die Runde ging über Fischlham, Bad Wimsbach nach Lambach - Essen gabs im Stift Lambach.

Runde Kremsmünster: Unterhart - Sipbachzell, Hl. Kreuz, Kremsmünster und Weigersdorf mit Einkehr im Autohof Sattledt.



Bundestennistage in Salzburg

Bei den 24. Bundestennistagen in Salzburg erreichte Angelika Humer mit Franz Stopfner den hervorragenden 2. Platz in der Gruppe Mixed Doppel (130-141). Wir gratulieren recht herzlich



2 Tagesfahrt nach Tschechien-Mähren

Wer eine Reise macht, kann etwas erzählen. Unter dem Motto, neues kennenlernen mit Freunden lud der Seniorenbund Steinhaus seine Mitglieder zur 2 Tages Reise nach Tschechien – Südmähren ein. Neues erfahren konnten die 32 Reiseteilnehmerinnen auf jeden Fall. Hauptreiseziele gab es gleich mehrere.

Als erstes Ziel war eine Besichtigung des historischen Stadtteils von Mikulov mit einer Wanderung zum Heiligen Berg (Tanzberg) am „Jakobsweg“ mit 14 Kapellen zur Pilgerkapelle „Heiliger Sebastian“. Nach der Wanderung ging es weiter ins Hotel Albor in Cejkovice. Ein weiteres Reiseziel war die Weinverkostung im privaten Weinkeller der Familie Machalinek in Hovorany. Ein origineller Weinkeller mit einer Verkostung Tschechischer Weine und mit einer typischen Verköstigung mit Gulasch und einer Jause.



Der zweite Tag begann mit dem Besuch der Firma Sonnentor in Cejkovice und einer kleinen Führung und Kostprobe. Einige Reiseteilnehmer nutzten die Möglichkeit im Shop und kauften gleich ein.

Als weiterer Punkt stand die Besichtigung des Schlossparkes in Lednice statt. Das Schloss stand ursprünglich unter dem Besitz des Fürstentums Lichtenstein.



Kulinarisches aus Tschechien konnten die Teilnehmer am ersten Tag im Hotel Maroli in Mikulov sowie am zweiten Tag im Restaurant Valticka Rychta in Valdice genießen.

Organisiert und vorbereitet wurde die interessante Reise von Ivana und Jiri Neudert, sie sind bereits seit 33 Jahren in Österreich/Steinhaus und kommen ursprünglich aus Nord-Mähren.

Gespickt mit geschichtlichen Informationen sowie Infos zu den Sehenswürdigkeiten, zur Tradition und Tourismus aus Tschechien-Mähren brachten beide den Teilnehmern Tschechien etwas näher. Gut und sicher brachte die Reisegruppe Gerald Ecker von Ecker Busreisen an die Reiseziele und wieder zurück nach Steinhaus. Danke für den schönen Ausflug mit vielen schönen Eindrücken und Erfahrungen.

Bezirkswandertag in Offenhausen

Die schönen Wanderstrecken, teilweise auf dem Römerweg, durch Wiesen und Wälder laden zu Ausblicken in das Innbach- und Grünbachtal, ins Mühlviertel sowie in die Alpen ein. Drei unterschiedliche Strecken wurden vorbereitet von extra kurz (3,5 km), kurz (6,7 km) und lang (10,8 km).



12 Mitglieder des Seniorenbund Steinhaus nahmen am Bezirkswandertag in Offenhausen teil und absolvierten die mittlere Wanderstrecke mit Rückweg neben dem Grünbach entlang bzw. auch für einige die lange Wanderstrecke vorbei beim Schloss Würting.



Start war bei der Veranstaltungshalle „Sägewerk“. Ab 11:00 Uhr gab es Live-musik mit dem „Sunshine Duo“.

Senioren – Treff

Der Seniorenbund Steinhaus lädt jeden 1. Dienstag im Monat zu einem gemütlichen Senioren-Treff ein. Treffpunkt ist im Gasthof Hofwirt Grabner im Kaffeezimmer.

Nett mit Freunden bei Kaffee und Kuchen oder einem Glas Wein plaudern. (Karten)spielen mit Freunden oder einen gemütlichen Nachmittag um Freunde zu treffen in einer gemütlichen Atmosphäre.



Wir wollen das Miteinander der Seniorengeneration fördern. Gemeinsam einen gemütlichen Nachmittag verbringen

und sich nett unterhalten ist das Motto dieses Angebotes im Seniorenbund.

Der 1. Seniorentreff fand am 4. Oktober statt. Der Einladung folgten 16 Mitglieder.

Der zweite Seniorentreff findet am Dienstag 8. November ab 15:00 Uhr statt. Bei Interesse zum Senioren-Treff können sich gerne alle Pensionistinnen oder Senioren bei Seniorenbundobmann Reinhard Reiter melden (0650 4468482).

80er Geburtstagsfeier für alle Mitglieder des Seniorenbundes

Sei dabei, du wirst schon sehen – mit Freunden feiern, das ist schön. Am 13. Oktober lud der Seniorenbund alle Mitglieder ab 80 Jahre zu einer gemeinsamen Geburtstagsfeier ins Gasthaus Wallner „Hudern“ ein.

Die Seniorinnen und Senioren fühlten sich sichtlich wohl und es wurde bei Kaffee und Kuchen viel geplaudert und gelacht.



Obmann Reinhard Reiter hat zum Anstoßen auf die Geburtstagskinder zu einem Glas Wein eingeladen.



„Es ist eine Freude, dieses gemeinsame Geburtstagsfest zu feiern. Die Feier zeigt auch, dass wir immer älter werden. Dabei bekommt das Thema Fit im Alter immer mehr eine ganz wesentliche Bedeutung. Ein gelungener Nachmittag für eine Stärkung des Miteinander im Seniorenbund“, so Seniorenbund Obmann Reinhard Reiter. Danke auch an die Sparkasse die die Feier mit einem Sponsoring unterstützte.

Gratulationen

Der Seniorenbund, die ÖVP Steinhaus, der Bauernbund und der Altbauer gratulieren Franz Winter recht herzlich zum 90. Geburtstag



Der Seniorenbund gratuliert Vera Lang recht herzlich zum 90. Geburtstag



Kegelscheiben

Der Seniorenbund Steinhaus lädt seine Mitglieder jeden Donnerstag 19:00 Uhr zum Kegelscheiben im Gasthof Hofwirt Grabner ein. Bei Interesse bei Angelika Humer melden 0650 3904027.





Bäuerinnen

Wertvolle Lebensmittel

Die Bäuerinnen machten am Welser Wochenmarkt mit herbstlichen Suppen Lust auf's (Reste-) Kochen.

Anlässlich des Welternährungstages am 16. Oktober nutzten die Bäuerinnen im Bezirk Wels die Gelegenheit aktiv mit den Konsumenten ins Gespräch zu kommen. „Suppen sind schnell gekocht und wärmen von innen,“ weiß die Vorsitzende des Bäuerinnenbeirates Margit Ziegelböck aus eigener Erfahrung.

Ein erschreckender Fakt ist, dass jährlich etwa 1,3 Milliarden Tonnen Lebensmittel weggeworfen werden, zwei Drittel davon sind vermutlich noch essbar. Es steckt viel Arbeit, Hingabe und Zeit in all den Lebensmittel, die die Bäuerinnen und Bauern produzieren. Besser verwenden als verschwenden ist deshalb das Credo der Bäuerinnen in Wels Land.

Tipps zur Vermeidung von Lebensmittelabfällen gibt es außerdem auf der Website: www.esserwissen.at.

Wer kochen kann, ist punkto nachhaltigem Ernährungsverhalten klar im Vorteil. „Jeder kann kochen – vom Volksschulkind bis zum eiligen Genießer! In der kommenden Saison bieten wir Seminarbäuerinnen über 30 verschiedene Kochkursthemen an“ ergänzt Seminarbäuerin Monika Selinger. „Besonders beliebt ist momentan das Gemüse fermentieren und das Brunchen,“ so die leidenschaftliche Köchin. Das komplette Kursangebot ist auf der Website ooe.lfi.at zu finden.



Lebensmittel wertschätzen und den Herbst kulinarisch genießen, dafür stehen die Bäuerinnen im Bezirk Wels Land mit Margit Ziegelböck (Steinhaus), Petra Wimmer (Sattledt), Ingrid Derflinger (Schleißheim) und Monika Selinger (Aichkirchen).

Für den Inhalt der Berichte in den Kategorien „Kinder/Jugend“ und „Vereine“ sind die jeweiligen Funktionäre bzw. Vereine selbst verantwortlich.

Sämtliche Fotos zu den Berichten wurden uns für die Veröffentlichung in der Gemeindezeitung zur Verfügung gestellt.

30 Jahre Qualitätsarbeit der Firma Demmelmayr GmbH

Ein Team vor Ort, das hält was es verspricht

„Die Mischung von Kompetenz, Fairness und exzellentem Kundenservice macht unseren langjährigen Unternehmenserfolg aus,“ so Othmar Demmelmayr.

Er hat die Dachdeckerei in Steinhaus vor nun 30 Jahren gegründet und alle Aspekte im Unternehmen seither auf diese Grundpfeiler aufgebaut. „Das ist es, was auch unseren Kundinnen und Kunden wichtig ist, vor allem in herausfordernden Zeiten wie wir sie heute erleben“.



© Cityfoto

Zum Jubiläum gratulierten nicht nur zahlreiche zufriedene Kundinnen und Kunden. Kürzlich beglückwünschten auch die Präsidentin der Wirtschaftskammer Oberösterreich, Fr. Mag. Hummer und LIM KommR Berner im Rahmen eines Festakts dem Firmeninhaber mit einer persönlichen Jubiläumsurkunde und -medaille.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind der Kern der Demmelmayr GmbH. Sie tragen wesentlich zum Erfolg des Unternehmens und der Zufriedenheit unserer Kundinnen und Kunden bei.



© Firma Demmelmayr

„Uns ist es ein ganz besonderes Anliegen, dass sich alle Team Mitglieder wohl fühlen und auch Spaß an der oft sehr anstrengenden Arbeit haben,“ meint Othmar Demmelmayr und ergänzt „denn unser Team ist wesentlich für den Firmenerfolg verantwortlich. Ohne sie gäbe es kein tolles Feedback von unseren Kunden und Kundinnen. Ohne sie wären wir heute nicht da. Ein riesiges Dankeschön ans Team und an alle Zulieferbetriebe die und tagtäglich in unserer Arbeit unterstützen!“

Das Demmelmayr Team und deren Einsatz wurden kürzlich im Zuge eines Jubiläumsausflugs nach Bad Aussee gründlich gefeiert.

Zum Auftakt der Drei-Seen-Tour wurden neue Shirts und Naschsackerl verteilt und die Stimmung während des Tages war, ebenso wie das Wetter, hervorragend.

„Wir ziehen an einem Strang. Denn gemeinsam kommen wir besser und sicherer ans Ziel. Das zeichnet unser Team aus. Wir unterstützen, vertrauen und mögen einander,“ sagt Othmar Demmelmayr. Er schickt auch voraus: „Wir sind uns einig, dass wir auch künftig Kund:innen Projekte flexibel abwickeln und Top-Qualität liefern werden. Wir sind stolz auf unseren Ruf eines Partners, auf den man vertrauen kann.“

Kontaktdaten:

Demmelmayr G.m.b.H.
Taxlbergstraße 6
4641 Steinhaus

Tel.: 07242 / 27445
Mobil: 0699 / 10848284
E-Mail: office@demmelmayr.at
Web: www.demmelmayr.at



Statistik Austria - Erhebung über Erwachsenenbildung (AES)

AES – Wie lernen Erwachsene?

Über 30 Länder nehmen an der internationalen AES-Erhebung teil, in Österreich startet AES im Oktober 2022. AES steht für Adult Education Survey und wird vom Statistischen Amt der Europäischen Union (EUROSTAT) organisiert, für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich.

Worum geht es beim AES?

Wir erwerben im Laufe unseres Lebens viele Kenntnisse und Fähigkeiten. Uns interessiert: Haben die Menschen Österreich im letzten Jahr etwas Neues gelernt? Das kann beruflich oder privat gewesen sein. Dabei ist es egal, ob das über eine App am Handy, in einem Kurs vor Ort oder online, mit einem Online-Video oder im Freundeskreis war. Die AES-Erhebung erfasst diese Bildungsaktivitäten und liefert so Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik. Für die Teilnahme sind keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten notwendig.

Wer kann teilnehmen?

1  Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus.

2  Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Nur von Statistik Austria eingeladene Personen können an der Befragung teilnehmen.

3   Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle Befragten 10 Euro. Sie können zwischen einem Einkaufsgutschein oder der Weiterleitung einer Spende an ein österreichisches Naturschutzprojekt wählen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/aes
aes@statistik.gv.at

Informationen zur Ausstellung eines Reisepasses/ Personalausweises

Bei jeder Reise muss ein Reisedokument (Reisepass oder Personalausweis) mitgeführt werden. Dies gilt auch bei Reisen innerhalb der EU.

Für Minderjährige ist bis einschließlich des zweiten Geburtstages bei Erstausstellung (ausgenommen Expresszustellungen) der Reisepass und Personalausweis gebührenfrei.

Die Gültigkeit der Personalausweise und Reisepässe:

- bis zum 2. Lebensjahr: zwei Jahre
- bis zum 12. Lebensjahr: 5 Jahre
- ab dem 12. Lebensjahr: 10 Jahre

Kosten:

bis zum vollendeten 12. Lebensjahr:

- Personalausweis € 26,30
- Reisepass € 30,00.

ab dem vollendeten 12. Lebensjahr:

- Personalausweis € 61,50
- Reisepass € 75,90

hekro
PERSONALSERVICE

GESUCHT:

Haushaltshilfe in 4641 Steinhaus

- ab sofort

- Teilzeitbeschäftigung oder geringfügige Beschäftigung möglich (10-15 Std./Woche)

- ab €12/Std. (Überzahlung je nach Erfahrung möglich!)

+43 664 88 44 55 24

jobs@hekro.at



Bewirb dich!

hekro Personalservice GmbH
Traungasse 27 | 4600 Wels
Tel.: +43 7242 / 89 00 60
Mail: wels@hekro.at



KÖNIGSKETTENSCHIESSEN



*Vor allem FÜR Steinhauser
und
Steinhauser Vereine*

am 04 & 05 November 2022

Freitag: 19:00 - 22:00

Samstag: 17:00 - 23:00

... mit Keilerwertung!

Im Schützenheim, Kirchenplatz 1 (unter dem Turnsaal der VS Steinhaus)

MARTINI MARKT

Theaterstadel Steinhaus
Eberstälzeller Straße 10

12. & 13. November 2022
ab 13:00 Uhr

Kindertheater
„Der Regenbogenfisch,
hat keine Angst mehr!“



Samstag + Sonntag

⌚ 13:30 Uhr ⌚ 14:30 Uhr

⌚ 15:30 Uhr ⌚ 16:30 Uhr

Eintritt frei, für das leibliche Wohl
ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Theatergruppe Steinhaus

www.theatergruppe-steinhaus.at

Schützenpunsch

*Am Schulhof VS Steinhaus
Mittwoch 07.12.2022 ab 19:00*

Auf euer Kommen freut sich der Schützenverein Steinhaus

